

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 14 (1938)
Heft: 36

Artikel: Fischfang wie vor 1000 Jahren
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-754249>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Mit dem Elfzack gestochene Beute. — *Harponné!*

Fischfang wie vor 1000 Jahren

Photos Binger

In dem dalmatinischen Städtchen Novigradi an der blauen Adria wird der Fischfang heute noch wie vor unendlichen Zeiten auf die gleiche sonderbare Art betrieben: die Fische werden gestochen. Auf dem offenen Meer zur Nachtzeit mit Hilfe starker Lampen, den steinigen Ufern entlang auch zur Tageszeit, werden die Fische mit der uralten Sieben- oder Elfzackgabel erbeutet, ein Handwerk, das an Ursprünglichkeit und Wildheit nichts zu wünschen übriglässt.

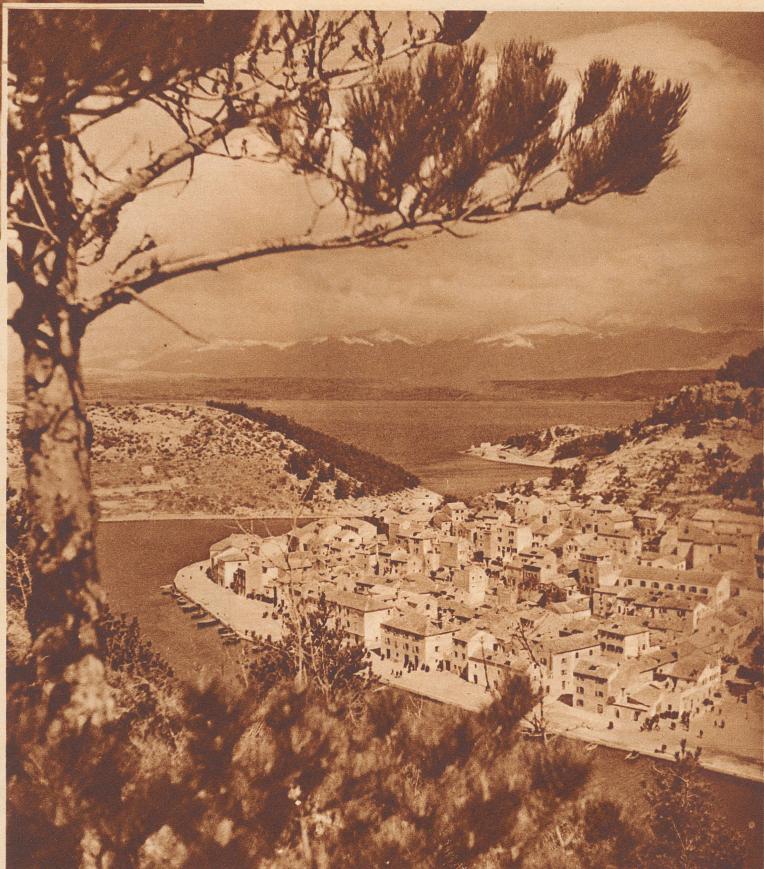
Aujourd'hui comme il y a mille ans

A Novigradi, sur la côte yougoslave de l'adriatique, on pratique encore l'archaïque pêche à la fourche.



Vorne auf der Spitze des Bootes steht Branko, im Begriffe, eine Scholle an seinen Siebenzack zu bekommen. Sie wird ihm nicht entweichen, denn Branko ist der talentierteste und erfolgreichste Stecher von Novigradi.

A l'avant de son bateau prêt à harponner le poisson, voici Branko, le meilleur pêcheur de Novigradi.



Blick auf Novigradi mit dem Velebitgebirge im Hintergrunde.

Vue de Novigradi, sur les rives de l'adriatique. A l'arrière-plan la chaîne du Velebit.